

Svenja Maass: *Willkommen im Nu* | 2009 | 250 x 190 cm | Öl auf Leinwand

## SVENJA MAASS

In den großformatigen Malereien von Svenja Maass geben sich Protagonisten unterschiedlicher Provenienz ein Stell-dichein. Neben menschlichen Figuren fungieren oftmals Tiere als Protagonisten des Bildgeschehens. Scheinbar bekannte, Alltagswelt, Kunstgeschichte und Medien entlehnte Sujets werden mühevoll uminterpretiert und mit subversiver Spielfreude zu neuen Un- und Möglichkeiten verarbeitet.

MARSTALL | 17.01. - 14.02.2010



Irmgard Gottschlich: *Pflanzen-Baum* | 2009 | 28 x 18 cm | Farbstift, Papier

## IRMGARD GOTTSCHLICH

„ChaosTisch TischChaos“ zeigt Skizzen aus dem Paul-Albrechts-Verlag, Lütjensee (1988), dem Pflegeheim Haus Billetal, Trittau (1992), sowie frei assoziierte Zeichnungen auf Papier und auf dreidimensionalen Bildträgern (seit 2001). „Irmgard Gottschlich ist 70 geworden. Die 0 macht aus der 7 mehr. Die 7 steht für Ordnung und Vollendung. Was ist dann die 70? Wohl doch wieder Chaos. Und das ist gut so.“ (Reinhold Engberding)

WASSERMÜHLE TRITTAU | 30.01. - 28.02.2010



Dirk Meinzer: *Zürf* | 2009 | 27 x 10,5 x 10,5 cm | Treppengaste, mixed media | Courtesy Fereshahm Gorbis-Station | Foto: Frank Kleinbach

## DIRK MEINZER

Dirk Meinzer, 1972 in Karlsruhe geboren, ist ein Feldforscher im Reich der Sirenen. Dabei ist er ein professioneller Grenzgänger, der den Schwarzwald mit Island, Papua-Neuguinea, Südamerika aber vor allem mit Afrika zu verquicken weiß. Zwischen Alchemie, Scharlatanerie und Neo-Schamanismus hindurchlavierend verschafft er immer wieder der seltenen Kombination von Magie und Humor verblüffende Auftritte. (Dr. Dietrich Schulz)

WASSERMÜHLE TRITTAU | 27.03. - 25.04.2010



Kristin Grothe: *Ausstellung Landesvertretung Schleswig-Holstein, Berlin* | 2008

## KRISTIN GROTHE

„Man vergisst diese Arbeiten nicht, wenn man sie einmal gesehen hat. Es gibt keine Vorbilder für ihre Arbeiten, kein „Schon mal gesehen, schon mal dagewesen“. Sie setzt sich ab und bleibt in ihrer Originalität in unseren Gedanken haften. Ich könnte jede ihrer Arbeiten, einmal gesehen, beschreiben [...] Dynamik, durchaus auch Impulsivität auf der einen Seite, Strenge, Disziplin auf der anderen Seite.“ (Dr. Dietrich Schulz)

MARSTALL | 11.04. - 09.05.2010



Matthias Oppermann: *Zwischen Sigilo und Strapa // (Aeschaff)* | 2007 | 80 x 100 cm | Acryl auf Leinwand

## MATTHIAS OPPERMANN

Der Hamburger Künstler Matthias Oppermann beschäftigt sich mit der Wahrnehmung von Natur. Durch die Verbindung verschiedener Blicke, schafft er neue Konstruktionen. „Was er dabei - oft unbewusst - findet, sind visuelle Strategien, das vertraute Nahe mit dem ersehnten Fernen zu verbinden und den Betrachter am Prozess der Aneignung zu beteiligen.“ (Charlotte Brinkmann)

WASSERMÜHLE TRITTAU | 05.06. - 04.07.2010

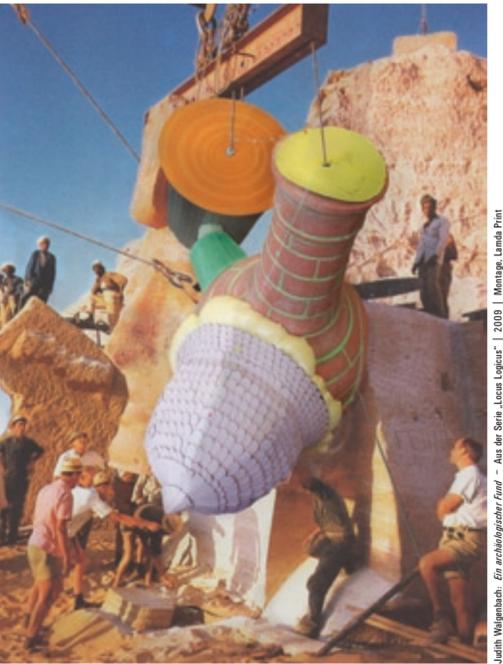


Evelyn Steinmetz: *mini 0657* | 2009 | 13 x 16 cm | Faserstift auf Papier

## EVELYN STEINMETZ

In den eher stillen Arbeiten von Evelyn Steinmetz, meist Zeichnungen, werden minimalistisch wenige Dinge nur schemenhaft angedeutet und in einen unbestimmten Raum gestellt, der dem Betrachter Möglichkeiten für eigene Gedanken lässt. Angefangen vom sehr kleinen Format (den sog. „minis“) bis hin zu großformatigen Zeichnungen und solchen auf Leinwand werden die Grenzen der Zeichnung immer neu ausgelotet.

WASSERMÜHLE TRITTAU | 28.08. - 19.09.2010



Judith Walgenbach: *Ein archaischer Fund* – Aus der Serie „Locus Logicus“ | 2009 | Montage, Lamda Print

## JUDITH WALGENBACH

„Transplantation Into History“ – Judith Walgenbach begibt sich aus der Sicht einer Künstlerin in die Problemfelder der Konstruktion von Wissen auf der Grundlage von Wissen über Wissen. An der Schnittstelle zwischen Kunst und Wissenschaft entwickelt Judith Walgenbach mit ihren Objekten, Installationen, Fotografien und Collagen eigene, fiktive Formen der Geschichtsschreibung und Forschung.

WASSERMÜHLE TRITTAU | 09.10. - 07.11.2010



Jan Thomas: *Gedächtnis* | 2009 | Porzellan

## JAN THOMAS

Jan Thomas verbindet das klassische Medium der Holzskulptur mit installativen Kunstformen. Seine Hybriden aus Realismen, mittelalterlichen Wilden Männern und Aliendesign kultivieren zunächst das scheinbar Abgründige und Rätselhaft. Doch Evolutionsgeschichtliches, das vital Unkontrollierte und mythisch Triebhafte flammt hier auf und schlägt von diesen enigmatischen Figurenensembles eine Brücke zur Gegenwart.

MARSTALL | 10.10. - 07.11.2010



Antje Bromma: *Darstellung der Ausstellung „Zusammenspiel, Galerie der Villa, Hamburg“ | 2009 | 180 x 80 x 70 cm | Verschiedenen Materialien*

## ANTJE BROMMA

Antje Bromma sammelt und inszeniert Fundstücke. Für jede Ausstellung entwickelt sie durch das Verbinden der einzelnen Teile untereinander ein neues, raumgreifendes Gebilde, das Malerei, Plastik und Zeichnung gleichermaßen sein kann. Die Installation ist ein Vorschlag an den Betrachter, eigene Geschichten zu erfinden und außerdem Gymnastikangebot für die Augen, wilder Garten voller Formen und Farben, Kalligrafie, ...

WASSERMÜHLE TRITTAU | 20.11. - 19.12.2010



Harald Duwe: *Ein Platz an der Sonne* | 1972 | 41,5 x 43,5 cm | Federzeichnung

## HARALD DUWE

Die Ausstellung erinnert an den 1984 gestorbenen Maler, der als kritischer Realist in der Bundesrepublik Deutschland hervortrat. Seine gesellschaftskritischen Werke thematisierten u.a. die Gräueltaten des Auschwitz-Prozesses oder übten Kritik an Auswüchsen einer Überfluss- und Wohlstandsgesellschaft. Immer wieder auch malte Duwe Portraits. Die Ausstellung entsteht in Kooperation mit der Familie des Künstlers.

MARSTALL | 21.11. - 19.12.2010

**KULTURZENTRUM MARSTALL AHRENSBURG**  
Lübecker Straße 8, 22926 Ahrensburg  
www.marstall-ahrensburg.de

	(Apr. - Sept.)	(Okt. - März)
Mi. - Fr.	14 - 18 Uhr	14 - 17 Uhr
Sa.	14 - 18 Uhr	14 - 17 Uhr
So.	11 - 18 Uhr	11 - 17 Uhr

**KULTURZENTRUM WASSERMÜHLE TRITTAU**  
Am Mühlenteich 3, 22946 Trittau  
www.wassermuehletrittau.de

(Jan. - Dez.)  
Sa. + So. 11 - 18 Uhr

**ATELIERHAUS TRITTAU**  
Am Mühlenteich 3a, 22946 Trittau

**SPARKASSEN-KULTURSTIFTUNG STORMARN**  
Mommensenstraße 14, 23840 Bad Oldesloe  
www.kulturstiftung-stormarn.de

 **KULTURZENTRUM MARSTALL AHRENSBURG**  
 **TRITTAUER WASSERMÜHLE KULTURZENTRUM**  
 **Stiftungen der Sparkasse Holstein Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn**

Zu den Ausstellungen erscheinen Kataloge.  
Der Eintritt ist frei.

Layout: M. Magens, www.michelmagens.de, © Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn 2010

Faltblatt: Idee und Realisierung: Dr. Johannes Spallek

ATELIERHAUS TRITTAU



KULTURZENTRUM WASSERMÜHLE TRITTAU



KULTURZENTRUM MARSTALL AHRENSBURG



## HERZLICH WILLKOMMEN

**ZU DEN AUSSTELLUNGEN DER SPARKASSEN-KULTURSTIFTUNG STORMARN 2010.**

### Atelierhaus bei der Trittauer Wassermühle

Die Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn hat 2006 ein neues Atelierhaus in unmittelbarer Nachbarschaft zum Kulturzentrum Wassermühle eröffnet. In diesem sind vier Atelierräume eingerichtet. Drei Ateliers werden an Künstlerinnen und Künstler aus Schleswig-Holstein und Hamburg vergeben. Ein Atelierraum ist für den Stipendiaten bzw. die Stipendiatin der Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn reserviert. Das Atelierhaus besitzt ein Foyer von 91 m<sup>2</sup>, in dem bestimmte Veranstaltungen von der Ateliergemeinschaft und der Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn stattfinden.

### Kulturzentrum Wassermühle Trittau

Die Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn unterstützt die Gemeinde Trittau, die historische Wassermühle zu einem attraktiven Kulturzentrum auszubauen. In dem denkmalgeschützten, historischen Mühlengebäude, das 1701 erbaut wurde, konnte sich ein kleines aber feines Kulturzentrum entwickeln mit vielfältigen Veranstaltungen, Dichterlesungen, wissenschaftlichen Vorträgen und Konzerten. In der Galerie der Mühle werden laufend Ausstellungen zeitgenössischer Kunst präsentiert.

### Marstall beim Schloss Ahrensburg

Seit 2001 präsentiert die Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn regelmäßig Ausstellungen der Reihe „Zeitgenössische Kunst“ auch im Kulturzentrum Marstall. Durch die Herausgabe eines Kataloges und durch Ankäufe von Kunstwerken fördert die Kulturstiftung Stormarn einzelne Künstlerpersönlichkeiten. Mit maßgeblicher Unterstützung der Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn konnte der Marstall wieder modernisiert und in modernen Stand für eine Ausstellungshalle eingerichtet werden.

### Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn

Die Kulturstiftung Stormarn wurde 1983 von der Sparkasse Stormarn mit dem Ziel gegründet, als gemeinnützige Stiftung vornehmlich Kunst und Kultur, Heimatkunde und Heimatpflege sowie Naturschutz zu fördern. Sie hat in den Jahren ihres Bestehens bemerkenswerte Initiativen ermöglicht. Beispielsweise hat sie in Grabau den Schutz einer ökologisch wertvollen Waldlandschaft mit Teich nachhaltig gesichert. Sie initiierte herausragende historische Forschungen und gab sie als Publikationen heraus. 1992 richtete sie das Jahresstipendium für bildende Künstler in der Trittauer Wassermühle ein.

**2010**

Stiftungen der Sparkasse Holstein  
Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn

**AUSSTELLUNGEN 2010**

SPARKASSEN-KULTURSTIFTUNG STORMARN  
KULTURZENTRUM WASSERMÜHLE TRITTAU  
KULTURZENTRUM MARSTALL AHRENSBURG